

# Tagesfahrt nach Straubing

**Samstag, 01. Juni 2019**



*Gotische Stadtturm, Wahrzeichen von Straubing*

## **Bei 20 Teilnehmern (Mindestteilnehmerzahl) Anreise mit eigenem Bus:**

- Abfahrt Grassau, Rathaus um 8.00 Uhr
- Fahrt mit dem Reisebus (mit Toilette) bis nach Straubing  
Freie Zeit bis zum Beginn der Führung um 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
- Frei zur Verfügung bis zur Abfahrt um 17.00 Uhr, Einkehr zum Abendessen unterwegs
- Rückkunft in Grassau ca. 21.00 Uhr

**Verbindlicher Anmeldeschluss bis Freitag, 24. Mai 2019**

**Mindestteilnehmer 20 Personen**

**Preis: 25,00 € inkl. Bus + Führung**

\*\*\*\*\*

**Ansprechperson/Leitung: Rudi Klingler, +49 (8641) 3183**

## **Verbindliche Anmeldung & Bezahlung über die Familienstelle:**



**Rathaus Grassau, Marktstraße 1, 83224 Grassau**

Frau Margarete Kastner, Zimmer 14/I. Stock, Telefon: +49 (8641) 4008-34 vorm.

E-Mail: [margarete.kastner@grassau.de](mailto:margarete.kastner@grassau.de)

Frau Renate Götze, Zimmer 12/I. Stock, Telefon: +49 (8641) 4008-43 vorm.

E-Mail: [renate.goetze@grassau.de](mailto:renate.goetze@grassau.de)

Internet: [www.grassau.de/familienstelle-grassau](http://www.grassau.de/familienstelle-grassau)

# Straubings Sehenswürdigkeiten

Wie haben die Römer vor knapp 2000 Jahren an der Donau gelebt, was hat Straubing mit Holland zu tun und wer war Agnes Bernauer? Die Antworten auf diese Fragen gibt es bei einem Rundgang durch Straubing. Machen Sie sich auf zu einem Spaziergang durch die Geschichte der Herzogsstadt an der Donau!

Aufwändig verzierte Rüstungen, zierliche Schmuckstücke und tiefrot glänzendes Festtagsgeschirr geben beispielsweise im **Gäubodenmuseum** einen Einblick ins römische Leben hier in Straubing.

Dort, wo einstmals Kelten, Römer und Bajuwaren gelebt haben, erhebt sich heute der Kirchhügel von St. Peter und lädt mit seinem stimmungsvollen **historischen Friedhof**, der **romanischen Basilika** und den drei gotischen Kapellen zum Verweilen ein. Dort finden Sie auch die Gedenkkapelle für Agnes Bernauer, die unstandesgemäße Ehefrau Herzog Albrechts III., die 1435 in Straubing als Hexe ertränkt wurde.

Etwa einen Kilometer westlich befindet sich seit fast 800 Jahren das Zentrum Straubing, eine mittelalterliche Stadtanlage aus dem 13. Jahrhundert. Dort öffnet sich für den Besucher ein Bilderbuch der Geschichte: Der **gotische Stadtturm**, Wahrzeichen Straubings, das **barocke Juwel der Ursulinenkirche** - letztes gemeinsames Werk der Gebrüder Asam- und nicht zu vergessen die beiden **spätgotischen Hallenkirchen St. Jakob und Hl. Geist**, die **Klosterkirche der Karmeliten**. Diese beiden Kirchen verweisen auf die mittelalterliche Blütezeit Straubings im 14. und 15. Jahrhundert, als die **Stadt Haupt- und Residenzstadt des Herzogtums Straubing-Holland** war. Auch der imposante Bau des **Herzogsschlusses an der Donau** gehört in diese Epoche.

Und rund um den Stadtplatz zeugen die **prächtigen, farbenfroh gestrichenen Patrizierhäuser von Wohlstand und Kunstsinn der Straubinger Kaufleute**.

Lassen Sie sich verzaubern vom Charme Straubings, mitnehmen auf einen Streifzug durch die Jahrhunderte.

(Textquelle: <http://www.straubing.de/de/tourismus/sehenswuerdigkeiten/>)



## **Straubing**

Straubing ist eine kreisfreie Stadt im Regierungsbezirk Niederbayern in Ostbayern. Sie ist eines von vier niederbayerischen Oberzentren und Verwaltungssitz der Planungsregion Donau-Wald. Die Mittelstadt ist Sitz des Landratsamtes Straubing-Bogen und die größte Stadt im Gäuboden. Seit dem 1. Oktober 2017 trägt die Wissenschaftsstadt auch den Titel Universitätsstadt.

Höhe: 322 m ü. NHN  
Fläche: 67,58 km<sup>2</sup>  
Einwohner: 44.496 (31. Dez. 2008)  
Bevölkerungsdichte: 704 Einwohner je km<sup>2</sup>